

Franckesche Stiftungen zu Halle

D. Martini Lutheri Catechismus Minor, Germanico - Polonico - Lithvanico-Latinus

Luther, Martin

Königsberg, 1709

VD18 1343845X

Das Ander Stück des Catechismi. Der Christliche Glaube.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission requests please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-194675

Das Ander Stück
des Catechismi.

Der Christliche
Glaube.

Der Erste Artickel/
von der Schöpf-
fung.

Ich glaube an
GOTT den Va-
ter / Allmächtigen
Schöpffer Himmels
und der Erden.

Was ist das ?

Ich glaube / daß mich
GOTT geschaffen hat samt
allen Creaturen / mir
Leib und Seele / Augen/
Ohren / und alle Glieder/
Vernunft und alle Sinne
gegeben hat / und noch er-
hält: Darzu Kleider und
Schuh / Essen und Trinck
Haus / und Hof / Weib
und

SECUNDA
Pars Catechismi.

SYMBOLUM
Apostolicum.

ARTICULUS
primus, de Crea-
tione.

Credo in DEUM
Patrem, omnipoten-
tem Creatorem cœli
& terræ.

Quid hoc sibi vult ?

Credo, quòd DEUS
creavit me unà cum
omnibus Creaturis:
quòd corpus & animam,
oculos, aures, & omnia
membra, ratiònem, &
omnes sensus mihi de-
dit, & adhuc sustentat:
Adhæc quòd vestes, &
calceos, cibum ac po-
tum,

Wtora Część
Katechizmu.

Wiara Chrze-
ścińska.

Pierwszy Czyn /
O Stworzeniu.

Wierze w Boga:
Ona wszechmoga-
cego / Stworzyciela
Nieba y zieme.

Jako to rozumiesz?
Odpowiedz.

Wierze / że mie
Pan Bog stworzył ze
wszystkiem Stworze-
mem; że Ciało y Duse/
Czy / Dsy y wszystkie
Człotki / Rozum y wsyt-
kie Zmysły dać miracył/
y ięszce mie zachowywa:
lako: priegtam rubais
Kremu mie ná każdy
dzien obficie opátruje/
Odzienim y Botami /

Jed.

Wtra Dalis
Kacismo.

Wiera Krz-
czoniska.

Pirmas Sanarys
apie sutwerima.

Uf tikkii y Die-
wa Tewa wisgalin-
ti / sutwereji Dan-
gaus ir zemes.

Kas per tatai issi
manos?

Uf tikkii jog mane
Diewas sutwere su wis
sais sutwerimais: Man
tuna ir Duse / Utis / Au-
sis / ir wissus Sanarus /
Isminti ic wissus Unus
dawes est / ir dabar is-
ir turpemis / walginu
ir gerimu nammais ir
padwerija / moterimi ir
wais

D

und Kind/ Acker/ Vieh/
und alle Güter/ mit aller
Nothdurfft und Nah-
rung des Leibes und Le-
bens/ reichlich und täglich
versorget/ wider alle Fähr-
lichkeit beschirmet/ und für
allem Ubel behütet und be-
wahret: Und das alles
aus lauter Väterlicher
Göttlicher Güte und
Barmherzigkeit/ ohn all
mein Verdienst und Bür-
digkeit. Des alles ich ihm
zu dancken/ und zu loben/
und dafür zu dienen/ und
gehorsam zu seyn schuldig
bin. Das ist gewißlich
wahr.

Der Andere Ar-
tikel / von der
Erlösung.

Und an IESUM
CHRISTUM seinen ei-
nigen

tum, domum, uxórem,
liberos, agros, jumen-
ta, & omnia bona, cum
omnibus vitæ necessa-
riis, copiosè & quotidie
largitur, me contra om-
nia pericula prote-
git, & ab omnibus malis
liberat & custodit: Et
hæc omnia, ex merâ suâ
paternâ & divinâ boni-
tate & misericordiâ, sine
ullis meis meritis, aut
ullâ dignitatē. Pro quibus
omnibus illi gratias
agere, pleno ore laudem
tribúere, inservire, obse-
qui meritò debeo. Hoc
certissimè verum est.

ARTICULUS

Secundus, de Re-
demtióne.

Et in IESUM
CHRISTUM filium
ejus

Jedze
mem
na y
dtem
nosci
Potr
ciala
y bre
ode w
wfyft
Oyco
lasti/
sierdz
go /
flug
da co
lestem
chw
zye y
u to

Wt
Z

Y
sa

Jedzeniem y Piciem / Do-
mem y Solwarkiem / zo-
na y Dzieci / Kola / Wy-
dtem / y wszelka Majet-
nośćia ze wszystkimi
Potrzebami y żywnością
ciała y żywota mojego ;
y broni mie y uchowywa-
ode wszysto złego : A to
wszysto czyni ze szczyré-
Oycowstkiey y Boskiey
łaski / Dobroci / y Miłos-
sierdzia swęgo swięte-
go / krom wszelkich Za-
ług y Godności moich.
Ja co ja jemu powinien-
jestem dziękować / y jego
chwalić / jemu za to slu-
żyć y posłusznym bydz.
A toć jest ista Prawda.

waitais / lautu / galwis
jeis ir wissu lobju su wis-
som priewolems ir pe-
nuktflu kuno ir gywaszo
apstai ir kiek diena apru-
pin / prieš wissus pawo-
jummus apgin / ir nū
wisso pikto apsergt ir
apsaugt : Ir tatai wis
tikr is Tewiskos Dei-
wiskos gerybes ir miela-
sirdingystės / be wisso-
tio mano nupelnimo ir
wertystės ? Už tai wis
jiam dėkavoti ir šlovin-
ti / ir už tai jiam sluzyti
bey patlusnus buti kala-
tas esmi. Tai yra tik troš-
tieša.

Wtorny Szlonek
D Odkupie-
niu.

Antras Sana-
ms api Atpir-
tima.

M w JEZU-
sa Chrystusa En-
na

Ir o JEZU
KKJESU jo wien
D ij gim-

nigen Sohn unsern
 Herrn/der empfan-
 gen ist von dem Heili-
 gen Geist/ geböhren
 von der Jungfrauen
 Maria/ gelitten un-
 ter Pontio Pilato/
 gecreuziget/ gestor-
 ben und begraben/
 niedergefahren zur
 Höllen/ am dritten
 Tage auferstanden
 von den Todten/ auf-
 gefahren gen Himel/
 sitzend zu der rechten
 Hand Gottes des
 Allmächtigen Va-
 ters/ von dannen Er
 kommen wird zu rich-
 ten die Lebendigen
 und die Todten.

Was ist das?

Ich gläube, daß JEsus
 Chri-

eius unicum DOMI-
 NUM nostrum, qui
 conceptus est de Spi-
 ritu Sancto, natus ex
 Mariâ virgine, passus
 sub Pontio Pilato, cru-
 cifixus, mortuus &
 sepultus, descendit ad
 inferna, tertiâ die re-
 surrexit à mortuis,
 ascendit ad Cœlos,
 sedet ad dextram
 DEI Patris Omnipoten-
 tis, inde venturus
 est iudicare vivos &
 mortuos,

Quid hoc sibi vult?

Credo, quod JE-
 SUS

nâ
 Pân
 sie p
 swie
 Ma
 Ume
 stiem
 zow
 grzeb
 do p
 Dni
 wsta
 Niel
 Prä
 cá n
 3 t
 sad
 twe

I
 w

Christus / warhafftiger
 Gott vom Vater in Ewigkeit gebohren / und
 auch warhafftiger Mensch /
 von der Jungfrauen Maria gebohren / sey mein
 Herr / der mich verlohren und verdammten Men-
 schen erlöset hat / erworben
 und gewonnen / von allen Sünden / vom Tod und
 von der Gewalt des Teufels / nicht mit Gold oder
 Silber / sondern mit sei-
 nem heiligen theuren Blut / und mit seinem un-
 schuldigen Leiden und Sterben : Auff daß ich
 sein eigen sey / und in sei-
 nem Reich unter ihm lebe /
 und ihm diene / in ewiger
 Gerechtigkeit / Unschuld
 und Seligkeit ; gleich wie
 er ist auferstanden vom
 Tode / lebet und regieret in
 Ewigkeit. Das ist ge-
 wißlich wahr.

Der

ARTI-

sus p
 Boga
 urodze
 Cztow
 wice n
 nem n
 nedzne
 y pote
 ka odd
 y od
 chor
 y od
 wyba
 Srebi
 swiet
 Brw
 winn
 smier
 wlast
 Brol
 y wo
 wiecz
 wos
 Zban
 zman
 y tro
 toc

stus prawdziwy Bog z JUS KAJSTUS tikt
 Boga Oycá przed Wieki kras Diemas nń Tawo
 urodzony / y prawy pirm amzio gimmes / ir
 Człowiek z Maryey Dzie- tas pats / tiktras žmogus
 wice náródzony jest Pá- is Maryos mergos gim-
 nem mojem ; ktory mie mes / yra mano Wieś-
 niedznego / stráconego patis kurs manne pra-
 y potepionego Człowie- polusi ir praštandinta
 ka odkupił / y pozyskał ; žmogu atpirko / ir nń
 y od wszytkiech Grze- wissu grieku / nń smer-
 chow moich / od Smierci ties / ir nń maces welino
 y od Mocy Szatanstiey isgelbejo / ne aukš arba
 wybawił ; nie Złotem ani sidabrū / bet sawo swena
 Srebrém / ále swoja rūju brangiūju krauju /
 šwieta y prženádrožbá bei sawo nekaltu kente.
 Krwia / y swojém nie- jimu ir smertimi : Ydant
 winném Umegzeniem y asį so tikkray buczau / ir
 smierčia. Ubym ja jego jo karalysteje po jo gy-
 włáśnym byl / y w jego wenczau ir hiam sluzio
 Brolestwie pod nim zyl / czau amžinojo teisibeje /
 y wolnie mu sluzyl / w nekaltibeje ir isganime :
 wieczney Spráwiedli- Lygey kaip jis yra pri- si
 wości / Niewinności y teles is numirrusu / gy-
 Zbáwieniu ; tak jako on wen ir karalam amžio
 žmártwychwstał / žywie nay. Tai yra tiktroji
 y kroluje ná Wieki. A tiesa.
 toć jest ista Prawda.

Trzeci

D III

Tre-

TI-

Der dritte Arti- ARTICULUS

ckel / von der
Heiligung.Tertius, de San-
ctificatione.

Ich gläube/ an den
Heiligen Geist/ eine
heilige Christliche
Kirche/ die Gemei-
ne der Heiligen/ Ver-
gebung der Sün-
den / Auferstehung
des Fleisches / und
ein ewiges Leben /
Amen.

Credo, in Spiritum Sanctum, sanctam Ecclesiam Catholicam, Sanctorum Communionem, Remissionem peccatorum, Carnis resurrectionem, & Vitam eternam, Amen.

Was ist das?

Quid hoc sibi vult?

Ich gläube/ daß ich nicht
aus eigener Vernunft
noch Krafft/ an IESUM
Christum meinen HERRN
gläuben/ oder zu ihm kom-
men kan; Sondern der
Heilige Geist hat mich
durch das Evangelium be-
ruffen/ mit seinen Gaben
erleuchtet / im rechten
Glaub-

Credo, me propriis
rationis meae viribus,
JESU CHRISTO
Domino meo fidere,
aut ad eum accedere,
nullo modo posse, sed
Spiritus Sanctus per Evangelium me vocavit,
suis donis illuminavit,
recta fide sanctificavit
&

Erze
D

W
S
wi
pow
Chr
tych
nie
puße
Ima
h
Alme

Ja

Wie
Koz
w
Pän
also
mog
Sw
lia
ry
prä

Trzeci Szlonet / Trzeciasz Sana-
O Poświęceniu. rysz apie Pa-
 śwentima.

Wierze / w Duchá **Alf tikkii y Dwa-**
Świętego / święty **se śwenta / śwenta**
powośechny Kościół **Krifstczoniska Ba-**
Chrześcijański / Świę- **zynczia / śwentuju**
tych Pospolitowá- **draughste atleidim-**
nie Grzechow Od- **ma grieku / kuno is**
puszczenie / Ciała **numirrusu prikelim-**
śmierci / wstanie **ma / ir po so smier-**
y żywot wieczny / **ties amzina ghwa-**
Amen. **ta / Amen.**

Jako to rozumiesz?
Odpowiedz.

Wierze / że nie własnego **Alf tikkii / jog is sawo**
Rozumu / ani z sił swoich **paties proto / arba sy-**
w Jezusa Chrystusa **la y Jezu Kristu ma-**
Pana mojego / wierzyć / **no Wiespati tikkiet / ar-**
albo ku niemu przyść **ba / jopi ateiti negallu.**
moge; Ale mie Duch **Bet Szwentosi Dwase**
Święty przez Ewange- **mane per Wanjilie wa-**
lia święta wezwał / Dá- **dinno / sawo dowano-**
ry swojemi oświecił / y w **mis apświète / tikkrojo**
prawdy Wierze poświę- **wieroje paswente ir is-**
cił **D v** **laite;**